

SCHRITTE DER HOFFNUNG



JAHRESBERICHT 2018/2019

SCHRITTE DER HOFFNUNG

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DES PRÄSIDENTEN	3
JAHRESRÜCKBLICK 2018/2019	5
SPENDEN- UND LIQUIDITÄTSÜBERSICHT	11
JAHRESRECHNUNG UND REVISIONSBERICHT	16
BETRIEBSRECHNUNG STEPS OF HOPE	22
TANTI MARIE SEL.	24
AUSBLICK	27

SCHRITTE DER HOFFNUNG

VORWORT DES PRÄSIDENTEN

«Was ich tun kann, kannst Du nicht tun. Was Du tun kannst, kann ich nicht tun. Aber gemeinsam können wir vielen Menschen Hoffnung schenken.» - Mutter Teresa

Liebe Freunde des Kinderheims

Im Jahre 2018 durften wir das 15-jährige Bestehen des Casa de Copii feiern. Dieses Ereignis bedeutet uns sehr viel und lässt uns auf eine bewegende Zeit zurückblicken.

Wer sich heute auf eine Reise begibt, der informiert sich im Vorfeld bei Freunden, im Internet oder beim Reisebüro. Es wird viel recherchiert und hunderte Bilder im Internet angeschaut, sodass bei der Ankunft am neuen Ort vieles dann gar nicht mehr so überraschend ist.

Vor 15 Jahren war dies noch anders. Als die Idee entsprungen ist, ein Kinderheim in Sibiu zu gründen, machten sich einige Pioniere auf den Weg, dieses Projekt in die Tat umzusetzen. Im Kopf viele Ideen, wie was zu erfolgen hatte - aber die Realität sah ganz anders aus. Zudem handelte es sich nicht um eine Reise, bei der ein Start- und Endtermin definiert wurde. Man wusste nur, dass man starten würde - in eine unsichere Zukunft, getrieben vom Willen der Menschen.

Nach einigen schwierigen Jahren, was zweifellos auch zu solchen Projekten gehört, dürfen wir heute stolz festhalten, dass sich das Casa am Kirchenhügel von Daia zu einer gefestigten Institution entwickelt hat.

SCHRITTE DER HOFFNUNG

15 Jahre bedeutet auch, dass die erste Generation unserer Kinder in der Zwischenzeit gross geworden ist und den Platz für neue junge Menschen frei gemacht hat. Ein wichtiges Etappenziel im Leben der Kinder bzw. jungen Menschen: Das Casa de Copii als Zuhause wird verlassen und ihre Reise geht weiter.

Einige haben ein klares Ziel, andere lassen sich leiten von den neuen Eindrücken. Die «Kinder» aus dem Casa sind heute an vielen Orten und in den verschiedensten Ländern anzutreffen. Geprägt von den Spielregeln im Casa sind sie selbstbewusst und voller Tatendrang, sich selber ans Steuer zu setzen und den weiteren Verlauf ihrer Reise zu bestimmen. Es macht sehr viel Freude, an dieser Entwicklung teilhaben zu dürfen - auch wenn wir nun definitiv auf den Beifahrersitz «verbannt» wurden. Für die Betreuungsleute ist dieser Prozess des Loslassens nicht immer einfach - wer selber Kinder hat, kennt dieses Gefühl nur zu gut! Dennoch überwiegen Stolz auf und Vertrauen in diese jungen Menschen und wir wünschen ihnen eine schöne und sichere Lebensreise. Das Casa de Copii bleibt dabei immer als «Back-Up» bestehen und steht all unseren Reisenden jederzeit offen!

Dank Ihnen, liebe Freunde des Casa de Copii, dürfen diese jungen Menschen heute ihre Reise selber bestimmen. Wer weiss, vielleicht erhalten Sie bald eine Postkarte!

Kurt Plattner

Veränderungen im Kinderheim

Im Jahre 2018 lebten 21 Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 22 Jahren im Casa. Betreut wurden sie von acht Vollzeit- und drei Teilzeitangestellten.

Eine Person hat mit 19 Jahren nach dem Abitur das Casa verlassen und wohnt heute alleine in einer Wohnung in Sibiu.

Aktuell sind vier Teenager in einer Art Berufsgymnasium. Einer der Teenager ist nicht der Denker - die schulischen Leistungen sind auf einem bescheidenen Niveau. Doch dank seiner Art und Zuverlässigkeit macht er vieles wett. Er hat eine Tätigkeit in einer Autogarage und dort sogar eine Anstellung in Aussicht für das kommende Jahr.

Eine junge Dame macht nach einigen turbulenten Monaten eine Verbesserung durch. Sie engagiert sich aktiv bei der Hilfe mit den kleineren Kindern, sei es beim Baden, beim Anziehen oder beim Aufgaben machen. Die schulischen Leistungen sollten und könnten besser sein, aber wir hoffen, dass sie den Schulabschluss (9. Klasse) positiv meistert.

Zwei Kinder werden nach den Sommerferien in die 9. Klasse bzw. die Berufsklasse wechseln.

Für ein Mädchen, welches aktuell die dritte Klasse besucht, besteht die Hoffnung, dass sie zurück zu ihrem Vater gehen kann. Der Vater hat viel Kontakt zur Tochter und zur Leitung des Casa. Es wäre schön, wenn die vielen Hürden betreffend eine Rückkehr positiv gemeistert und der Wunsch des Mädchens nach einem Leben Zuhause mit ihrem Vater erfüllt werden könnten.

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Aktuell stehen in Rumänien wieder einmal Umstrukturierungen an. So dürfen neu keine Kinder unter 7 Jahren fremdplatziert werden, ausser sie können zusammen mit einem Geschwister leben, welches älter als 7 Jahre ist. Zudem sollen ab dem Jahre 2020 alle staatlichen Kinderheime geschlossen werden, da es diese laut dem Staat nicht mehr braucht.

Von 4 Mio. Kindern in Rumänien besuchen rund 300'000 keine Schule. 50% der Kinder leben unter oder am Rand des Existenzminimums. 19% brechen die Schule ab und Zigtausende haben keine Chance, einen Schulabschluss zu machen.



Wir schauen Bilder von früher an

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Besuch von Alin und Jonela in der Schweiz

Wie üblich erfolgte nach der Hauptversammlung im Zoo Zürich die Reise auf den 2'132 Meter hohen Pilatus. Auf dem Weg erkundeten unsere beiden Gäste Jonela und Alin mit neugierigem Blick die Sehenswürdigkeiten von Luzern, bevor es mit dem Schiff nach Alpnachstad ging. Die unzähligen Chinesen, welche sich mit teuren Luxusuhren eindeckten, hatten die beiden sehr beeindruckt.

Für unseren «Reiseleiter» Oliver folgte nun die aufregende Phase. Iris hatte uns im Vorfeld informiert, dass Alin nicht schwindelfrei sei und es unsicher ist, ob er die Reise auf den Berg überhaupt schaffen würde. Gut zwischen den Touristen eingepackt liess er sich aber nichts anmerken - nur nach draussen gucken wollte er nicht. Jonela hingegen konnte die Fahrt geniessen und freute sich darauf, auf dem Berg die Dohlen mit Brot zu füttern.



Iris und Jonela auf dem Pilatus Kulm

Und jetzt? Mit der Gondel runter zur Fräkmüntegg? Unmöglich mit Alin! Da es aber Nebel hatte und die Sicht dementsprechend schlecht war, wusste der arme Kerl gar nicht, auf was er sich da eingelassen

SCHRITTE DER HOFFNUNG

hatte. Unten angekommen hatten wir uns dafür eine deftige Röschti verdient.

Wie immer war auch diese Reise auf den Pilatus ein eindrückliches Erlebnis, welches wir nie mehr vergessen werden. Wir bedanken uns ganz herzlich!



Anna, Jonela, Oliver und Alin

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Besuche vor Ort

Es freut mich sehr, dass der Vorstand einen guten Kontakt und regelmässigen Austausch zum Casa pflegt. Wir verstehen es als unsere Aufgabe, die Mitarbeitenden und Kinder vor Ort zu kennen und damit zu wissen, für wen wir uns engagieren. Zusätzlich ist es uns ein Anliegen, regelmässig nach Daia zu reisen um uns ein Bild über die Lage vor Ort zu machen.

So waren im Sommer Oliver und Martina für das Jubiläumsfest vor Ort. Wunderschön, dass auch Doris - welche aktiv an der Gründung des Kinderheimes beteiligt war - mit Familie anwesend war. Viel Arbeit stand an, um die Feierlichkeiten zu organisieren. Alles ging rund über die Bühne, sodass die Anwesenden bei strahlendem Sonnenschein ein unvergessliches Jubiläumsfest geniessen durften.



15 Jahre Feier, September 2018

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Ich selber war 2018 zweimal im Casa zu Besuch. Bei meiner zweiten Reise durfte ich Beat begleiten, der - wie immer - über die Weihnachtsfeiertage zum Kochen im Casa war. Zudem wollten wir mit der Kirche als unserer Vermieterin den bis 2025 bestehenden Mietvertrag neu aushandeln.

Daneben freut es uns sehr, dass wir auch immer wieder Freunde und Bekannte im Casa begrüßen dürfen. Es ist für uns alle immer ein spezielles Erlebnis, ihnen vor Ort das Casa zeigen und die jungen Menschen vorstellen zu dürfen, von denen sie bis anhin immer nur gehört oder gelesen hatten. Die begeisterten Rückmeldungen unserer Besucher sind ein wertvolles Dankeschön, dass in erster Linie Iris Moser und ihrem Team gilt.



Gina Melcher beim Besuch im Casa

SCHRITTE DER HOFFNUNG

SPENDEN- UND LIQUIDITÄTSÜBERSICHT

Herzlichen Dank!

Einen musikalischen Anlass durften wir im Oktober in der Kirche Egg geniessen. Unter der charmanten Leitung von Françoise Thalmann erlebten wir einen wunderschönen Abend. Mit Manuel Leuenberger stand ein aussergewöhnlicher Marimba-Artist im Kirchenraum. Manuel ist ein mehrfach ausgezeichnete Künstler aus Wetzikon, der bereits in Ländern wie Japan, Frankreich und den USA Konzerte gegeben hat. Manuel wird am 26. Juni 2019 für die Dorfbewohner und Kinder vom Casa de Copii zusammen mit einem Cellospieler aus Sibiu ein Konzert in der Kirche von Daia geben. Als kleines Vorspiel dürfen wir ihn zudem an der diesjährigen Hauptversammlung im Zoo Zürich kennen lernen.



Manuel Leuenberger in der Kirche Egg, September 2018

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Gerne nutzen wir diese Gelegenheit und sagen all unseren langjährigen, treuen Spendern und Spenderinnen DANKE. Ihre Verbundenheit zum Kinderheim ermöglicht es uns, die Kinder in Daia ehrenamtlich zu unterstützen. Ganz nach den einleitenden Worten ergänzen wir uns in unserem Tun und bewirken so etwas, was der Einzelne nicht vollbringen könnte. Diese Teamleistung macht es möglich, dass unsere Kinder in Daia eine echte Chance erhalten. Doch Ihre Hilfe reicht noch weiter, liebe Spenderinnen und Spender! Dank Ihnen können wir unseren Mitarbeitenden im Casa ein Einkommen zahlen, den Kindern eine Ausbildung ermöglichen und allen Hilfesuchenden eine offene Tür anbieten.



Luftaufnahme Casa de Copii

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Spenden

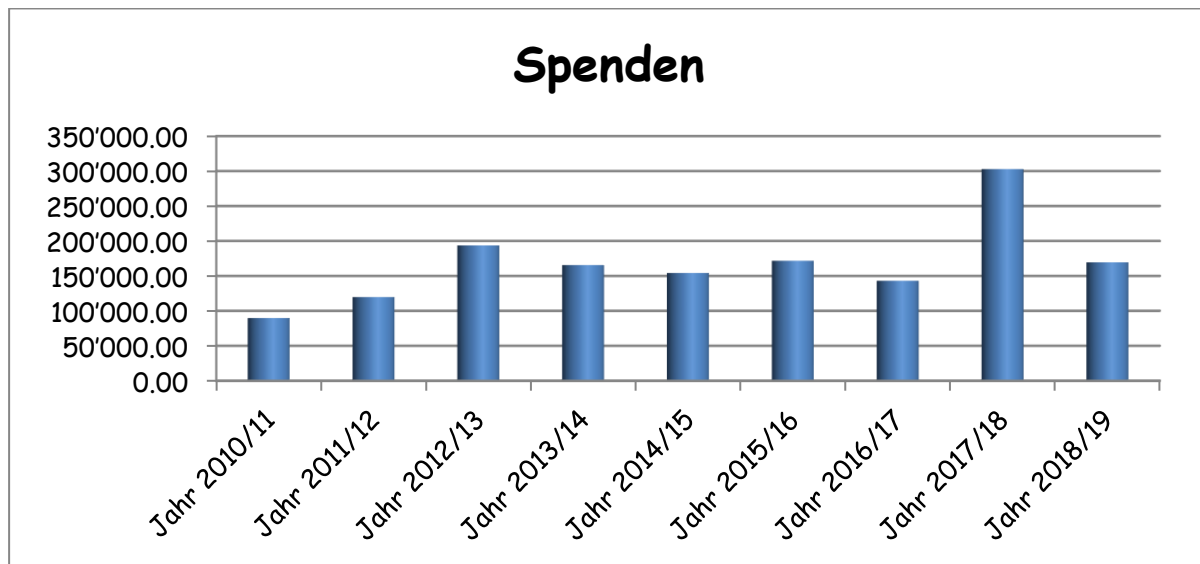
Wie Sie wissen, richtet sich unser Fokus auf die Mittelbeschaffung für das Casa de Copii. Unsere Arbeit ist keine Kampagne, sondern ein langfristiges Engagement - denn nur so können wir den Kindern im Casa auch in Zukunft ein liebevolles Zuhause sichern. Wir dürfen feststellen, dass wir aktuell auf eine solide und gut gefestigte Basis blicken dürfen. Wir nehmen dies gerne als Anerkennung an die geleistete Arbeit entgegen, welche aber speziell Iris Moser und ihrem Team gilt.

Das Vertrauen, dass Sie mit ihrer Spende aussprechen, motiviert uns und bedeutet unseren Kindern enorm viel. Ich kann Ihnen versichern, dass die Kinder sehr wohl über die Hilfe wissen und uns auch immer wieder fragen, wer und was dies für Leute sind, welche Ihnen zur Seite stehen. Dass jemand etwas für sie macht, ist für jeden Einzelnen im Casa eine ganz neue Erfahrung.

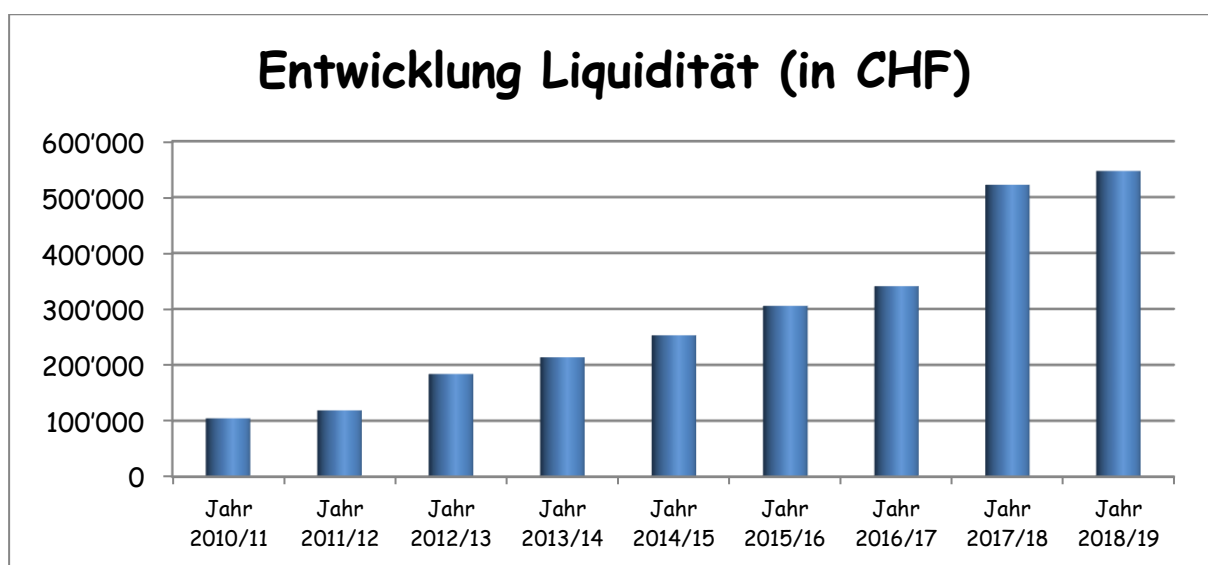
Unsere Anstrengungen gehen dahin, dass wir für die Teenager noch bessere Nachfolgelösungen schaffen können. Hierzu arbeiten wir mit Iris und ihrem Team an neuen Lösungen in der Stadt Sibiu. Ich hoffe, dass wir in naher Zukunft ein Projekt vorstellen dürfen, welches machbar ist und in die schwierige politische und sehr bürokratische Umgebung passt, damit es auch langfristig funktionieren kann.

Im Namen des Vorstandes, der Leitung unter Iris Moser und den Kindern in Daia bedanken wir uns bei allen Freunden für die wertvollen Beiträge finanzieller und anderer Art!

SCHRITTE DER HOFFNUNG

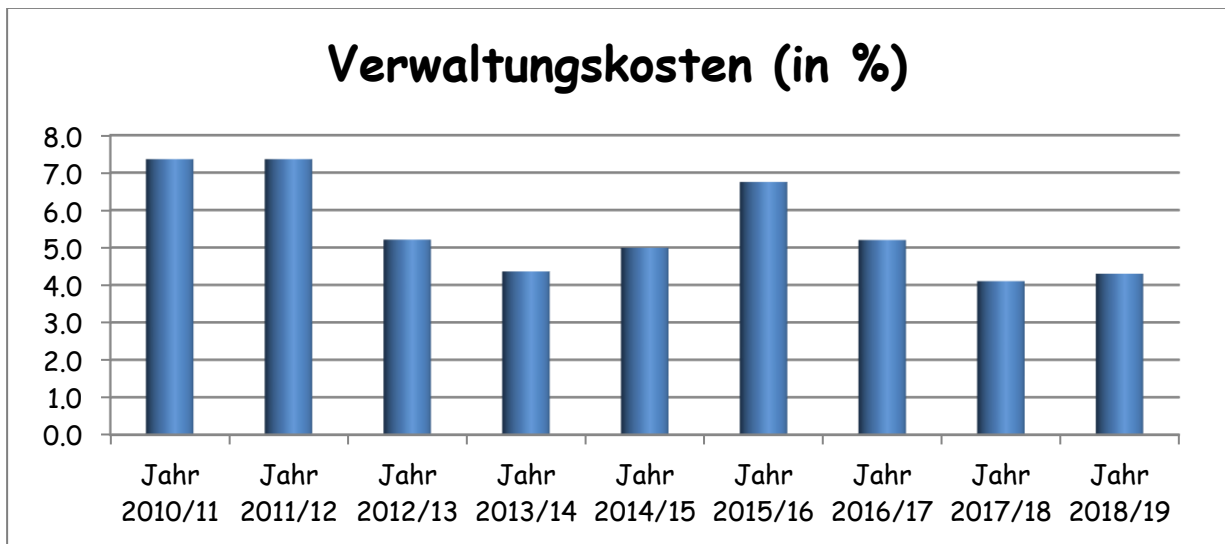


Mit einem Spendenbeitrag von CHF 169'466 (Vorjahr: CHF 302'7379) haben wir ein sehr erfreuliches Spendenergebnis erreicht. Im Vorjahr ist ein Legat zu erwähnen, welches ausserordentlichen Charakter hat. In dieser Spendenübersicht sind auch alle Projektspenden erfasst.



Der aktuelle Finanzierungsgarantie liegt bei 47 Monaten.

SCHRITTE DER HOFFNUNG



Mir ist wichtig zu betonen, dass unser Vorstand ehrenamtlich tätig ist. Dies gilt auch für alle Reisespesen oder Einkäufe, welche wir vor Ort tätigen. Nur so ist es uns möglich, die Verwaltungskosten tief zu halten und somit den Spendenfranken überaus effizient einzusetzen.



Kurt & Beat im Dezember 2018

SCHRITTE DER HOFFNUNG

JAHRESRECHNUNG UND REVISIONSBERICHT



Tel. 055 451 52 30
Fax 055 451 52 31
www.bdo.ch

BDO AG
Feldmoosstrasse 12
8853 Lachen

An die Mitgliederversammlung des

Verein Schritte der Hoffnung

c/o IT-S GmbH
Speerstrasse 10
9500 Wil

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2018/19

(umfassend die Zeitperiode vom 01.04.2018 - 31.03.2019)

15. April 2019
21117121/3+2/Bu/GAN

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

SCHRITTE DER HOFFNUNG



Tel. 055 451 52 30
Fax 055 451 52 31
www.bdo.ch

BDO AG
Feldmoosstrasse 12
8853 Lachen

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des**

Verein Schritte der Hoffnung, Wil

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Verein Schritte der Hoffnung für das am 31.03.2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Lachen, 15. April 2019

BDO AG

André Burkart

Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

i.V. Natalie Gamper

Zugelassene Revisorin

Beilagen

Jahresrechnung

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Jahresrechnung

<u>Bilanz</u>	per	31.03.2019	per	31.03.2018
AKTIVEN				
		CHF	%	CHF %
Flüssige Mittel		546'666.57	100%	522'096.99 100%
Anlagevermögen		1.00		1.00
TOTAL AKTIVEN		546'667.57	100%	522'097.99 100%
PASSIVEN				
Fremdkapital		3'970.00	1%	4'640.00 1%
Fondskapital		504'107.69	92%	482'357.84 92%
Organisationskapital		38'589.88	7%	35'100.15 7%
TOTAL PASSIVEN		546'667.57	100%	522'097.99 100%

<u>Betriebsrechnung</u>	1.4.18 - 31.03.19	1.4.17 - 31.03.18
ERTRAG	CHF %	CHF %
Freie Zuwendungen	9'700.00 6%	8'100.00 3%
Zweckgebundene Zuwendungen	159'765.60 94%	294'637.03 97%
TOTAL ERTRAG	169'465.60 100%	302'737.03 100%
AUFWAND		
Projektaufwand	138'015.75 96%	113'000.00 92%
Administrativer Aufwand	4'764.02 3%	6'894.03 6%
Fundraisingaufwand	1'446.25 1%	2'296.55 2%
TOTAL AUFWAND	144'226.02 100%	122'190.58 100%
Betriebsergebnis	25'239.58	180'546.45
Zuweisung zweckgebundene Fondsprojekte	-21'749.85	-181'637.03
Jahresergebnis	3'489.73	-1'090.58

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Anhang zur Jahresrechnung

Periode: 01.04.2018 bis 31.03.2019

Die Rechnungslegung erfolgt nach Swiss GAAP FER Rahmenkonzept, im Besonderen nach Kern-FER und FER 21 (Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Nonprofit-Organisationen) sowie gemäss den Vorschriften der ZEW0.

Auf eine Geldflussrechnung wird auf Grund der Grösse der Organisation verzichtet.

Berechnung über die Veränderung des Kapitals

Aktuelles Geschäftsjahr	Anfangsbestand 01.04.2018 *****	Zuweisung/ Spenden *****	Verwendung *****	Total Veränderung *****	Schlussbestand 31.03.2019 *****
Fondskapital (zweckgebundene Fondsprojekte)					
Casa de Copii, RO-Daia	482'357.84	159'765.60	-138'015.75	21'749.85	504'107.69
Total Fondskapital	482'357.84	159'765.60	-138'015.75	21'749.85	504'107.69
Organisationskapital					
Erarbeitetes freies Kapital	35'100.15				35'100.15
Erarbeitetes freies Kapital Zuweisung/Entnahme		3'489.73			3'489.73
Total Organisationskapital	35'100.15	3'489.73			38'589.88
Vorjahresperiode					
	01.04.2017 *****				31.03.2018 *****
Fondskapital (zweckgebundene Fondsprojekte)					
Casa de Copii, RO-Daia	300'720.81	294'637.03	-113'000.00	181'637.03	482'357.84
Total Fondskapital	300'720.81	294'637.03	-113'000.00	181'637.03	482'357.84
Organisationskapital					
Erarbeitetes freies Kapital	36'190.73				36'190.73
Erarbeitetes freies Kapital Zuweisung/Entnahme		-1'090.58		-1'090.58	-1'090.58
Total Organisationskapital	36'190.73	-1'090.58		-1'090.58	35'100.15

Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsätze

Sachanlagen Schweiz	keine
Sachanlagen Rumänien	pro memoria

Begründung: Die Sachanlagen in Rumänien sind im Besitz der Asociatia "Steps of Hope". Alle Räumlichkeiten sind gemietet, so dass es sich um bewegliche Sachanlagen handelt. Die Einzelpreise erreichen in der Regel die Aktivierungsgrenze nicht.

Trotz langjährigem Mietvertrag ist eine Vetragsauflösung theoretisch möglich.

Verwaltungskosten in % vom Gesamtaufwand

	31.03.2019 Bemerkungen *****
Anteil des übrigen administrativen Aufwandes	3.30%
Anteil des Aufwandes für Mittelbeschaffung (Drucksachen+Versand)	1.00% Zeitungen 3 Ausgaben
Anteil des gesamten administrativen Aufwandes	4.31%

Zur Berechnung der Kostenstruktur wurde die Zewo-Methode angewandt.

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Anhang zur Jahresrechnung

01.04.2018 bis 31.03.2019

Verwaltungsaufwand/Administration GAAP FER 21/Ziffer 38, 39, 57 nach Zewo-Methode

Unentgeltliche Leistungen Ziffer 39

Alle Vorstandsmitglieder und andere Helfer/innen erhalten für Werbung, erstellen Zeitung, Verdankungen, Buchhaltung, Adressverwaltung usw. **keine Entlohnung und Spesenentschädigung**. Büros, Verbrauchsmaterial, Porti usw. werden **unentgeltlich** zu Verfügung gestellt.

Name, Vorname *****	Beschreibung/Art der Leistung *****	Stunden
Unentgeltliche Arbeitsleistungen in Stunden		
Geiger Rolf c/o IT-S GmbH, Wil	Sekretariat, Remote-Zugriff EDV	
Plattner Kurt, Maur	Präsidentenamt, Vorträge, DE-Böblingen	
Plattner Kurt+Greibenstein Oliver	Kinderheim Daia, RO Mai 18	
Greb'stein Oliver+Baschnagel Des.	Kinderheim Daia, RO Sept 15 Jahre Jubuläum Fest 22.9.18	
Zeier Martina+Neukom Doris+Erich	Kinderheim Daia, RO Sept 15 Jahre Jubuläum Fest 22.9.18	
Cäsilia Touchan Küchenpersonal, Zoc	Bewirtung Essen an der GV	
Schaller Beat, Grüningen	Vorträge, Besuche bei Spendern, Berichte erstellen, Zeitung 3 Ausgaben p.a.	
Plattner Kurt	Besuch Daia Abklärungen 3 Tage im Dez. 18	
Schaller Beat	Kochen über Weihnacht/Neujahr in Daia, Spenderbetreuung	
Scherrer-Schaller Elena, 8048 Zch	Zeitung 3 Ausgaben p.a., Korrektorin, Berichte polit. Lage Rumänien	
Stähli Ueli, Regensdorf	Buchhaltung, Verdankungen, Adressverwaltung	
Vorstand	Zeitungsversand 3 Ausgaben p.a.	
Vorstand und weitere Personen	"Spenderpflege", mündl. Verdankungen, Informationen usw.	
Vorstand	Sitzungen: Vorstand, GV	
TOTAL	Unentgeltliche Arbeitsleistungen in Stunden	983
Waren oder Dienstleistungen von Dritten erbracht Ziffer 57		
		CHF *****
Unentgeltliche Sach- und Materialspenden (zu Verkehrswerten)		
Cäsilia Touchan Küchenpersonal, Zoc	Bewirtung Essen an der GV	
Geiger Rolf c/o IT-S GmbH, Wil	Sekretariat, Remote-Zugriff EDV	
IEB/FO Print+Media+Immobilien AG,	Layout, Entwurf, Bildbearbeitung, Korrekt.Druck Zeitung Vorbereitung B.Schaller	
Master-Management AG, Zumikon	Druck Jahresbericht	
Plattner Kurt+Greibenstein Oliver	Kinderheim Daia, RO Mai 18	
Greb'stein Oliver+Baschnagel Des.Plattne	Kinderheim Daia, RO Sept 15 Jahre Jubuläum Fest 22.9.18	
Zeier Martina+Neukom Doris+Erich	Kinderheim Daia, RO Sept 15 Jahre Jubuläum Fest 22.9.18	
Plattner Kurt	Besuch Daia Abklärungen 3 Tage Dez. 18	
Schaller Beat	Kochen über Weihnacht/Neujahr in Daia, Spenderbetreuung	
Schatt Getränke AG, Mönchaltorf	Bewirtung Getränke an der GV	
Stähli Ueli, Regensdorf	Büromaterial, Briefmarken (Verdankungen)	
Vorstand, diverse	Büroeinricht., - Material, Couverts f.Zeitungen, Telefon, Reisespesen, Porti	
TOTAL	Waren oder Dienstleistungen von Dritten erbracht Ziffer 57	22'350

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Anhang zur Jahresrechnung

Leistungsbericht GAAP FER 21/Ziffer 42, 43

Periode 01.04. 2018 – 31.03. 2019

Zweck der Organisation

Der Verein Schritte der Hoffnung bezweckt unbürokratische Hilfe zur Selbsthilfe in Rumänien zu leisten. Der Verein alimentiert die Stiftung „Steps of Hope“ in Rumänien. Die Stiftung unterstützt nach ihren Möglichkeiten alle Notleidenden und ist politisch, konfessionell und kulturell neutral.

Die leitenden Organe und ihre Amtszeit

Vorname, Name, Ort		Eintritt (GV-Datum)	Funktion
Kurt Plattner, Maur	Vorstand	23.09.10	Präsident
Beat Schaller, Grüningen	Vorstand	23.09.10	Vizepräsident
Ueli Stähli, Regensdorf	Vorstand	23.09.10	Rechnungsführer
Martina Zeier-Marty, Luzern	Vorstand	22.06.12	Mitglied
Oliver Grebenstein, Habsburg	Vorstand	22.06.12	Mitglied
Ellen de Grijjs, Oberrohrdorf	Vorstand	23.05.14	Mitglied

Die für die Geschäftsführung verantwortlichen Personen

Die leitenden Organe sind der Vorstand

Verbindungen zu nahestehenden Organisationen

- Asociația "Steps of Hope" Oranizație privată acreditată
Strada Lunga Nr. 65, bl 11, RO-Sibiu (Hermannstadt) Rumänien
- Casa de Copii (Kinderheim), Nr. 198, RO-557213 Daia (Thalheim)
Com. Rosia Jud. Sibiu Rumänien
stepsofhope_sb@rocketmail.com Tel. 0040 269 58 43 49
- Verein URS e.V. Stuttgart, Brenntenhau 16, D-70565 Stuttgart
erkuenstler@web.de Tel. 0049 711 63 27 43

Erbrachte Leistungen

Casa de Copii (Kinderheim) Daia / Thalheim, Rumänien

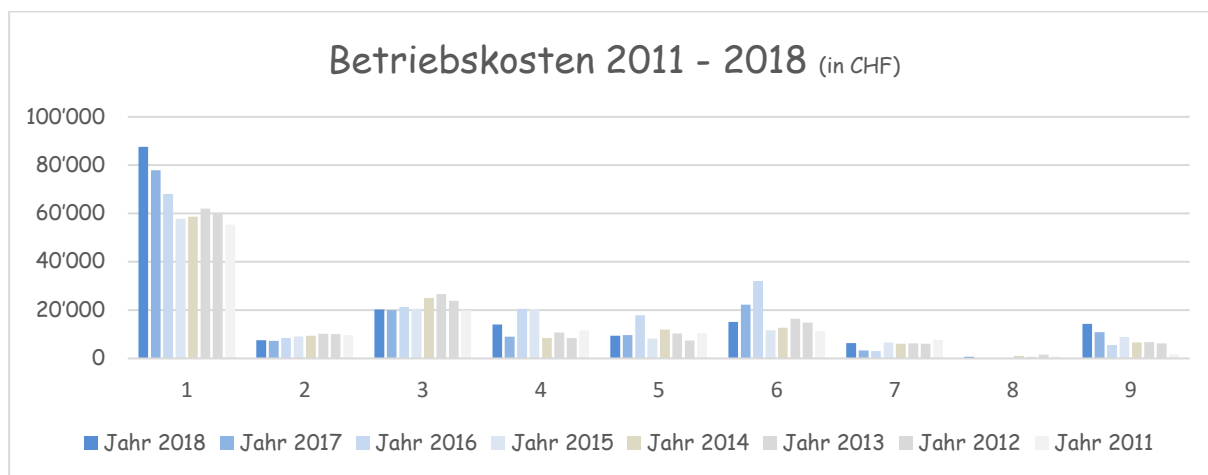
- **Betreuung von 22 - 25 Kindern.** Diese Kinder erleben in einer ländlichen Gegend eine glückliche Jugendzeit. Dank der einfühlsamen Hausmutter, Iris Moser, ist es uns möglich vor Ort eine kompetente Person zu haben. Mitglieder aus unserem Verein und dem Verein URS e.V. Stuttgart sind jährlich zum Teil mehrere Monate ehrenamtlich für die Mithilfe oder Überwachung im Casa de Copii. Unser Ziel ist es dank dem Fondskapital das Kinderheim nach einem Spendeneinbruch oder einer Vereinsauflösung für ca. 2 - 4 Jahre zu unterstützen. Das Kinderheim besteht seit dem 31.05.2003 (Einweihung).
- **Kleinprojekte:** Zur Zeit keine

SCHRITTE DER HOFFNUNG

BETRIEBSRECHNUNG STEPS OF HOPE

Die gesamten Kosten für den Betrieb des Kinderheims im Verein Steps of Hope (SOH) beliefen sich im Jahr 2017 auf CHF 176'867 (Vorjahr: CHF 143'361). Die Kostenzunahme ist mit dem Umbau, der aufgrund der Betriebsbewilligung erfolgte, zu begründen. Diese Einmalkosten lagen bei rund CHF 25'000. Im Vergleich zum Vorjahr liegen die Betriebskosten auf dem üblichen Niveau. Aufgrund neuer Gesetze und des Aufbaus an Fachpersonal, welches eine der Auflagen im Rahmen der Zertifizierung war, sind die Personalkosten im Vorjahresvergleich gestiegen.

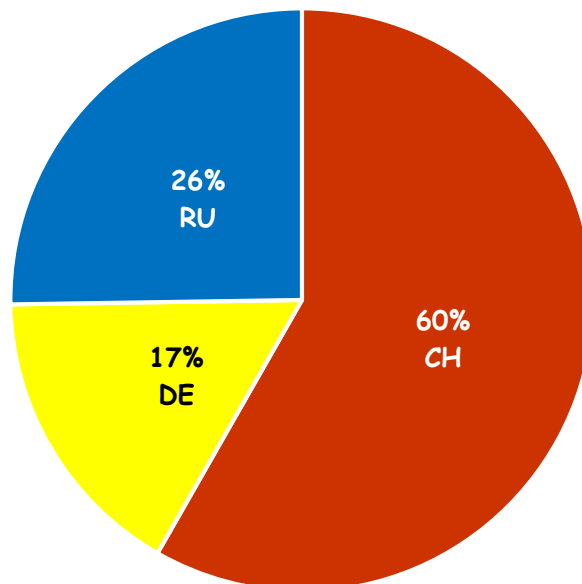
Im Verein Steps of Hope erfolgt die Erfassung und Auswertung der Kosten monatlich, das Reporting in die Schweiz erfolgt quartalsweise. So ist sichergestellt, dass wir 100% Transparenz über die Kosten erhalten und diese auch bei unseren Besuchen vor Ort nachprüfen können. Im ersten Quartal des neuen Jahres liefert Steps of Hope jeweils den Jahresabschluss - geprüft durch den externen Buchhalter und das Finanzamt - sowie den Budgetantrag.



SCHRITTE DER HOFFNUNG

Aus unseren Buchhaltungszahlen und dem Reporting wird ersichtlich, dass wir 2018 einen Finanzierungsbeitrag von 60% (Vorjahr 56%) geleistet haben. Dank der im Jahr 2014 eingeführten Kostenbeteiligung durch den Staat für die Verpflegung der Kinder konnte der Beitrag aus Rumänien laufend erhöht werden. Beim Beitrag aus Deutschland handelt es sich um Spenden, die über den Verein URS (Stuttgart) eingeflossen sind.

Finanzierungsbeiträge (in %)



SCHRITTE DER HOFFNUNG

TANTI MARIE sel.

Unsere Seele der Nacht

Tanti Marie, unsere Seele der Nacht, ist im Oktober 2018 verstorben. Zu unserem Kinderheim hatte sie seit dessen Gründung eine spezielle Verbindung.

Tanti Marie war immer sehr herzlich und voller Freude. Wenn sie am Abend auftauchte, war dies das Zeichen, dass die kleinen Kinder bald ins Bett mussten. Noch schnell eine Umarmung von ihr und dann ab ins Bett. Ich erinnere mich gerne an die tollen Gespräche mit ihr. Oft saßen wir bis tief in die Nacht mit einem Glas Wein im Essraum und lauschten ihren Geschichten über das frühere Rumänien. Sie war voller Bewunderung und Dankbarkeit für die Spender aus der Schweiz. Gefragt, nach ihrem Wunsch für das Casa, sagte sie «Schaut, dass das Kinderheim noch viele Jahre weiter besteht!».

Wie so oft bei solch herzlich guten Menschen, hatte Tanti Marie kein einfaches Leben. Sie erzählte uns, wie es für sie früher normal war, morgens drei Stunden anzustehen um einen Liter Milch für ihre Kinder zu erhalten. Oder wie ihr Mann, der vor fünf Jahren verstorben war, einmal ihre Waschmaschine in Einzelteile demontierte und diese verkaufte. Doch sie verteidigte ihn immer und brachte ihm bis zu seinem letzten Tag im Spital täglich selber gekochtes Essen und fütterte ihn.

Tanti Marie, wir vermissen dich alle sehr und danken dir für deine Präsenz und deine Begleitung des Casa seit der ersten Stunde und bis zur letzten Sekunde! Du bist wirklich unsere gute Fee!

SCHRITTE DER HOFFNUNG



Oliver mit Tanti Marie, Mai 2018

SCHRITTE DER HOFFNUNG

Struktur der Schulpflichtigen per März 2019

Kindergarten	2 Kinder	Laurentiu & Raluca
Vorschulklasse	1 Kind	Teodora
1. Klasse	2 Kinder	Narcisa & Paul
3. Klasse	2 Kinder	Alexandra & Iris
4. Klasse	4 Kinder	Raul, Marius, Roxana & Andreea
5. Klasse	2 Kinder	Markus & Adi
6. Klasse	1 Kind	Sebastian
7. Klasse	1 Kind	Valentin
8. Klasse	2 Kinder	Ionela & Nelutu
9. Klasse	1 Kind	Denisa
10. Klasse	1 Jugendlicher	Alin
11. Klasse	1 Jugendlicher	Mihai
im Casa wohnhaft	1 Jugendliche	Claudia



Kirchenburg von Daia, Dezember 2018

Veränderungen prägen die Arbeit im Casa. Diejenigen Kinder, die das Abitur abschliessen, werden bald das Casa verlassen und Platz für neue schaffen. Täglich gelangen Gesuche für die Aufnahme von neuen Kindern per Telefon, Email oder Fax an das Casa. Mit dem aktuellen Bestand von rund 21 Kinder hätten wir noch Kapazität.

Im Sommer findet, wie alle Jahre wieder, das Sommerlager in den Karpaten statt, eine sehr willkommene Abwechslung für die Kinder. Dank zweckbestimmten Spenden ist es möglich, diese Tage in den Bergen auch für die Leitung etwas ruhiger anzugehen.

Im Juni begrüßen wir Iris Moser an unserer Hauptversammlung. Sie wird uns Aktuelles aus dem Casa berichten. Zudem dürfen wir Manuel Leuenberger für die musikalische Begleitung willkommen heissen. Kinder können in diesem Jahr leider keine an unserer Hauptversammlung teilnehmen.

Am 26. Juni findet zum ersten Mal ein Konzert in der Kirchenburg in Daia statt. Manuel Leuenberger reist extra aus der Schweiz dazu an und musiziert mit einem einheimischen Cellospieler in den sehr alten Gemäuern.

2019 wollen wir die Vertragsverlängerung um weitere 15 Jahre mit der evang. Kirche in Sibiu abschliessen.

Sie sehen, liebe Spenderinnen und Spender: Wir engagieren uns für eine langfristige Zukunft des Casa de Copii!

SCHRITTE DER HOFFNUNG



Kurt Plattner

Präsident Verein Schritte der Hoffnung



Verein «Schritte der Hoffnung», c/o IT-S GmbH, Speerstrasse 10, CH-9500 Wil SG
Zürcher Kantonalbank: IBAN Nr.: CH62 0070 0110 0029 6779 2